

Stuttgart, 25.05.2011

Neuordnung der Energie- und Wasserversorgung Gründung der Stadtwerke Stuttgart

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	26.05.2011

Beschlußantrag:

Neufassung (Änderungen in Fettdruck)

1. Der Abschlussbericht des Gutachters Horváth & Partner GmbH Stuttgart über die Begleitung der konzeptionellen Überlegungen bei der Gründung eines Stadtwerks wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte zur Gründung eines Stadtwerks als Tochter der SVV vorzunehmen und dem Gemeinderat bis zur Sommerpause den Entwurf eines Gesellschaftsvertrags vorzulegen. Die Geschäftsfelder des Stadtwerks sollen bestehen **unter anderem** aus
 - den Netzen der allgemeinen Versorgung für Strom und Gas,
 - dem Vertrieb von Strom und Gas,
 - der Ökoenergieerzeugung und
 - **weiteren Energiedienstleistungen.**
3. **Der bestehende „Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart (SES)“ soll um die Wasserversorgung erweitert werden, so dass ein kommunaler Eigenbetrieb „Kommunale Wasserwerke Stuttgart (KWS)“ entsteht.** Die Verwaltung wird beauftragt mögliche Synergieeffekte sowie die notwendigen Veränderungen darzustellen.

Die Landeshauptstadt nimmt mit der EnBW entsprechende Verhandlungen zur Übernahme der Wasserversorgung einschließlich der Wasserbezugsrechte auf.

4. **Die Landeshauptstadt führt mit der EnBW entsprechende Verhandlungen zur Überlassung der Versorgungsnetze für Strom und Gas.**

5. Dem Gemeinderat wird **fortlaufend** über den Stand der Gespräche sowie über die finanziellen und rechtlichen Folgen und den damit verbundenen unternehmerischen Aufgabenstellungen bei den verhandelten Modellen berichtet.

Begründung:

Auf Grund der Beratungen im Verwaltungsausschuss am 11. Mai und am 25. Mai 2011 wird der Beschlussantrag neu gefasst. Im Übrigen gelten die sonstigen von der Verwaltung gemachten Zusagen.

Dr. Wolfgang Schuster

Finanzielle Auswirkungen

Beteiligte Stellen

Anlagen